

gierung gegeben werden, so möchte vorzubehalten sein, daß sie künftig an die erste Kammer gelangen.

Secretair D. Schröder: Ich glaube, das ist gar nicht nöthig. Der Protokollextract über unsere heutige Verhandlung geht jetzt an die erste Kammer, damit dort die Schrift gefertigt werden kann. Bei dieser Gelegenheit kommt auch dieser Beschluß zur Kenntniß der ersten Kammer, und diese kann ja demselben sodann noch beitreten.

Präsident D. Haase: Durch Communication des Protokolls mit der ersten Kammer würde sich das Bedenken erledigen. Ist die Kammer einverstanden, daß über die Petitionen kein Beschluß gefaßt, sondern dieselben der Regierung zur

Kenntnißnahme mitgetheilt werden sollen? — Einstimmig Ja. —

(Die Herren königl. Commissarien verlassen den Saal.)

Präsident D. Haase: Nun habe ich noch mittelst Namensaufruf zu fragen: Will die Kammer auf das allerhöchste Decret, die Revision der Gesetze über das Armen- und Bettelwesen betreffend, ihren bei dessen Berathung gefaßten Beschlüssen gemäß sich erklären? — Sämmtliche 65 noch anwesende Mitglieder erklären sich einstimmig dafür. —

Hiermit schließt der Präsident die Sitzung um 2 Uhr, und ladet die Kammer ein, sich nächsten Montag um 10 Uhr wieder zur Sitzung zu versammeln.